

Ausgabe
August
2023



Die Glanquelle

Berichte aus dem Höcher Ortsgeschehen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Dorfzeitung *Die Glanquelle*, Ausgabe August 2023, befindet sich in Ihren Händen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Gucken!



Auf dem Land ... von Sigrid Güssow

Woher kommt eigentlich unser Wasser und wo geht es hin?

Ein Besuch bei den Stadtwerken Bexbach ...



Dieser Frage hatte sich der Höcher Ortsrat gestellt. Die Bürgerinnen und Bürger wurden am Mittwochabend, den 12. Juli 2023, gleich mit eingeladen zu einem Besichtigungstermin der Wasserversorgungs- und Wasseraufbereitungsanlage der Stadtwerke Bexbach. Die Stadtwerke Bexbach versorgen ein Großteil der Bexbacher Bevölkerung mit frischem Trinkwasser. Ein Grundnahrungsmittel, das strengen Kontrollen unterliegt und in bester Qualität aus unserem Wasserhahn fließen soll. Dass unser Wasser das bestkontrollierte Lebensmittel überhaupt ist, weiß man; aber vor Ort sein und obendrein verstehen, welcher tagtägliche Aufwand dafür betrieben werden muss, schärft ungeheuer die Sinne für dieses wichtige Lebensmittel.

Nach einem freundlichen Empfang der 18 Teilnehmer durch die Geschäftsführung der Werke, Jens Leinenbach, und die beiden Mitarbeiter Jürgen Lapré und Stefan Schorr, ging es zu Fuß zum ersten Brunnen in unmittelbarer Nähe. Insgesamt wird aus fünf Brunnen im Stadtgebiet die Wasserversorgung sichergestellt. Im eigentlichen Werkwerk angekommen, bekamen wir zunächst einen sehr ausführlichen Vortrag über die Wassergewinnung und die Aufgabe der Reinigung und Bereitstellung als Trinkwasser. Was alles beobachtet und gemessen werden muss, welche Schwierigkeiten an welchen Stellen auftreten können und wie man dem Ganzen wirkungsvoll begegnet. Dafür

ist man bei den Bexbacher Stadtwerken bestens ausgerüstet. Viel, viel Technik und entsprechendes Know-how, was alle sehr beeindruckend fanden. Laut war es an mancher Anlage, was wir so nicht vermutet hatten. Erwähnen möchte ich hier, dass das Wasserversorgungsgebiet der Stadtwerke Bexbach in zwei Zonen aufgeteilt ist. Die Untere Zone ist Bexbach-Mitte, Niederbexbach und Oberbexbach. Die Obere Zone betrifft Frankenholz, Höchen und Teile Oberbexbachs. Die Wasser Versorgung Ostsaar GmbH ist Vorlieferant für die Bexbacher Ortsteile Höchen und Frankenholz. Mit vielen neuen Erkenntnissen und Wissen „vollgepumpt“ gab es natürlich noch viele interessante Fragen, die von den Wasserleuten verständlich beantwortet wurden. Eine tolle Geschichte rund um unser Wasser. Zwischendurch wurde von der Gesellschaft Trinkwasser, Rohwasser und sonstige Wässerchen direkt aus den Anlagen probiert. Die Geschmacksunterschiede sind tatsächlich spürbar, ein spannender Aspekt, der nur



vor Ort erlebt werden kann. Ein „Bergmannsfrühstück“ rundete die Informationsveranstaltung rund um das Thema Wasser ab. Modern, wie man bei den Stadtwerken eben ist, wurde auch an die Vegetarier der Gruppe gedacht. Der Chef selbst und die Mitarbeiter waren noch bis zum geselligen Teil dabei. Die Gespräche über die Wasserversorgung waren ausgiebig und bezogen auch die Weltpolitik, zwischen Wassernot und Wasserreichtum, ein. Eine tolle Besichtigung, die uns alle nachhaltig beeindruckt hat. Herzlichen Dank!

Text: E.M. Scherer
Fotos: Stefan Schorr, Stadtwerke
Jörg Müller

Freibad Hochwiesmühle

Online-Tickets und weitere Informationen unter www.stadtwerke-bexbach.de

Stadtwerke Bexbach GmbH

Die Tageskasse des Freibads ist täglich von 11:30 bis 17:30 Uhr geöffnet.

MALERBETRIEB FLORIAN HARIG

WIR MACHEN IHRE WELT BUNTER

- ✓ Maler- und Tapezierarbeiten
- ✓ Fassadenarbeiten
- ✓ Dekorative Wandgestaltung
- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Wärmedämmung
- ✓ Trockenbau

RUFEN SIE UNS AN
+49 176 34924301
info@malerbetrieb-harig.de
www.malerbetrieb-harig.de

MALERBETRIEB FLORIAN HARIG
Henrichstraße 18
66450 Bexbach-Höchen

Köstlichkeiten aus Ellen's Küche

Hallo liebe Leserinnen und Leser!

Hurra der Sommer ist da, für mich die schönste Jahreszeit. Auf den Märkten und in den Geschäften ist das Angebot an frischen Früchten schier endlos. Man hat die Qual der Wahl. Ich habe mich heute für eine Kirschtorte mit frischen Süßkirschen entschieden.

Kirsch - Mascarpone-Torte

Zutaten:

100 g Butter, 150 g und 2 EL. Zucker,
1 Päckchen Vanillezucker, 150 g Mehl,
2 Eier (Gr. M), 50 g gehackte Mandeln,
1 TL. Backpulver, 4 EL Milch
50 g Zartbitter- Schokolade, 1 Vanilleschote,
250 g Magerquark,
500 g Mascarpone, 500 g Süßkirschen,
275 ml. Kirschnektar, 1 Päckchen klarer
Tortenguss, Fett und Mehl für die Form.

Zubereitung:

Weiche Butter, 100 g Zucker und Vanillezucker in einer Rührschüssel mit dem Schneebesen des Rührgeräts verrühren. Eier einzeln unterrühren. Mehl, Mandeln und Backpulver mischen und abwechselnd mit der Milch unterrühren. Schokolade hacken und unter den Teig heben. Teig in eine gefettete, mit Mehl ausgestäubte Obstkuchenform (ca. 26 cm Durchm.) streichen. Im vorgeheizten Backofen (E - Herd: 180 C/ Umluft: 160 C) ca. 20 Minuten backen. Boden aus dem Ofen nehmen und in der Form auf einem Kuchengitter auskühlen lassen. Boden vorsichtig aus der Form lösen, auf ein Kuchengitter oder Tortenretter

stürzen und zurück auf eine Kuchenplatte stürzen. Vanilleschote längs aufschneiden und das Mark herauskratzen. Quark, 50 g Zucker und Vanillemark mit dem Schneebesen des Rührgeräts verrühren. Mascarpone unterheben. Quarkmasse auf dem Boden verteilen und mit der gezackten Teigkarte Wellen ziehen. Die gewaschenen und entsteinten Kirschen auf der Creme verteilen, einen größeren Rand freilassen. Tortengusspulver und 2 EL. Zucker in einem kleinen Topf mischen. Nach und nach Kirschnektar dazugeben, unter Rühren aufkochen. Vom Herd ziehen, kurz abkühlen lassen. Tortenguss auf den Kirschen verteilen. Mindestens 30 Minuten kalt stellen, dann in Stücke schneiden, servieren und genießen!

Ihre Ellen Schwarz

In Liebe verabschieden wir uns von



Michael Schuck

* 12. 06. 1965 † 17. 07. 2023

Unser Trost liegt in der Erinnerung an deine freundliche, humorvolle, herzliche und liebenswerte Art.

Du wirst immer in unseren Herzen weiter lachen.

In stiller Trauer

Deine Tochter Melanie im Namen deiner Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, 4. August 2023, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Websweiler statt.

Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich.

Bestattungen Lupp, Oberbexbacherstraße 23, 66450 Bexbach

Einschlafen dürfen, wenn man nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.



Udo Gins

*24.12.1939 †19.07.2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

Deine Ehefrau Erika

Ralf und Renate

mit Marvin, Niclas und Nelio

Geschwister Doris und Erika mit Familien

Anverwandten, Bekannten und Freunde

66450 Frankenholz
Bestattungen Erik Schneider, Frankenholz

Arbeitseinsatz an der Glanquelle



Immer mal wieder sind an der Glanquelle freiwillige Helferinnen und Helfer aktiv, um den Platz rund um die Glanquelle im Brunneneck in Höchen sauber und ordentlich zu halten. Eingeladen zu der Ehrenamtsinitiative hatte Karsten Durrang, Leiter der AG Ortsbild. Am Samstag, 8. Juli traf man sich am Tatort. Ausgerüstet mit entsprechendem Handwerkszeug und kühlen Getränken machte man sich gegen 9.00 Uhr an die Arbeit und zwei Stunden später konnte auf einen schönen Arbeitseinsatz zurückblickt werden. Es hat sich gelohnt. Vor zwei Jahren wurden touristische Wegweiser zur Quelle installiert. Die Glanquelle ist ein Aushängeschild für unser Dorf. Ein guter Zustand sollte ein Anliegen von uns allen sein. Es ist erstaunlich, wie das Wasser fließt. Ein schöner Ort, gerade im Sommer. Es werden immer mal wieder Initiativen gestartet. Als nächster Auftrag hat sich Karsten Durrang die Herrichtung des Vier-Arm-Brunnen vorgenommen. Helferinnen und Helfer, auch Unterstützer können immer gebraucht werden. Geh mal hin, ins Brunneneck zur Glanquelle.

Text: Evi Scherer

Fotos: Karsten Durrang

www.royere.de www.royere.de www.royere.de www.royere.de

TU dir machen das!

• LEASING
• FINANZKAUF
• LANGZEIT-GARANTIE

KOSTENLOSE ANFAHRT BIS 10 KM!

JAHRWEISE REPARATUR GARANTIE

Kostenlose Leihgeräte!

Ihr zuverlässiger 1a - Service für Waschmaschinen - Geschirrspüler - Trockner
Mikrowellen - Kühlgeräte - Espressoautomaten (JURA, SAEKO u.a.) TV - HiFi - Video
Bau von Sat-Anlagen - Computer - Telekommunikation und vieles mehr...

Schnell • Preiswert • Kompetent

SP:ROYERE 06373 9646

Hausgeräte & Medien e.K.
TV - HiFi - VIDEO - COMPUTER - ELEKTROGERÄTE Rathausstr. 13 - Waldmohr Nähe Marktplatz

schloss apotheke

Mohamad Shekho

Saarpfalzstraße 84
66424 Homburg-Jägersburg
Tel. 06841 72058
Fax: 06841 757881

info@schloss-apotheke-homburg.de
www.schloss-apotheke-homburg.de

Website-Code

Bestellcode

T.KNÖBL DACHDECKEREI GMBH



Heliumstr. 4a
66459 Kirkel
Gewerbegebiet am Zunderbaum
Tel. 06841-9800954

www.dachdeckerei-knoebl.de

SORG Heizungstechnik & Sanitär

Helmut Sorg Dipl.-Ing. (FH) und Energieberater

Kompetenz durch 25-jährige Berufserfahrung

Moderne Heiztechnik:
Brennwert Gas und Öl
Heizungsunterstützende
Kaminöfen
Creative Heizkörperideen
Holzpellets

Moderne Bäder:
Badsanierung
realisierbare Traumbäder
behindertengerechte Bäder

TEL: 06826-80278 ... FAX: 06826-7049
AM SCHACHT III 66450 BEXBACH-HÖCHEN

Kinder- und Familienfest ...

Der TuS Höchen hatte Anfang Juli wieder zu einem Kinder- und Familienfest auf seine Sportanlage eingeladen. In diesem Jahr bei brütender Hitze, was zur Folge hatte, dass bei den Kindern alle Spiele, die mit Wasser zu tun hatten, sich besonderer Beliebtheit erfreuten. Der TuS konnte wieder zahlreiche Mitglieder und Besucher begrüßen und die Veranstaltung kann als voller Erfolg bezeichnet werden. Insbesondere die Kinder waren wieder begeistert von den Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten und den sonstigen Angeboten, die ausgiebig genutzt wurden.

Der TuS hatte keine Kosten und Mühen gescheut und wieder viele Attraktionen organisiert. Hüpfburg, Trampolin, Fußball-Dart und Wasserspiele wurden mit Begeisterung angenommen. Das Kinderschminken machte aus den Kids illustre Phantasiegestalten. Zauberer Lukas Hefner begeisterte mit seinen Künsten. Als „cooler“ Diskjockey und Mann für die musikalische Begleitung der Tanz- und Turngruppen überzeugte Jannis Graff, der auch mit Felicia Faber die „Voice of Germany“-Teilnehmerin aus Höchen präsentieren konnte. Fazit: Ein breites Angebot, um den Kindern und Erwachsenen einen erlebnisreichen Nachmittag zu bieten, und ein Tag, der in Erinnerung bleiben wird.

Auch die Turn-, Tanz- und Fitnessgruppen des Vereins stellten sich wieder den Besuchern mit Vorführungen aus den einzelnen Übungsstunden vor und wurden von den zahlreichen Besuchern mit viel Beifall belohnt. Der TuS Höchen konnte den Besuchern einen Überblick über die vielfältigen sportlichen Angebote des Vereins präsentieren, das sich insbesondere an Kinder und Jugendliche richtet und auch den Fitness- und Gesundheitssportbereich bei den Erwachsenen mit ansprechenden Angeboten abdeckt. Der komplette Übungsstundenplan kann auf der Web-Seite des TuS Höchen unter <https://www.tus-hoechen.de> abgerufen werden.

Kulinarisch gab es natürlich die Angebote wie Schenkbraten, Rostwurst, Currywurst und Kuchen. Renner für die Kids waren aber auch süße Waffeln am Stiel, Popcorn und Slush-Eis.

Der erste Vorsitzende des TuS Höchen Horst Hornberger bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern, insbesondere bei dem von Susanne Graff geleiteten Organisationsteam, das wieder eine hervorragende Vorbereitungsarbeit geleistet hatte und auch für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgte. Der TuS Höchen dankt auch der Kreissparkasse Saarpfalz, der Bank 1 Saar, der Firma Maler Degel GmbH und dem Ingenieurbüro Kohns PLAN GmbH, die die Veranstaltung als Sponsoren unterstützt haben.

Link zum YouTube-Video:
<https://m.youtube.com/watch?v=8o1hB0XOW14&pp=ygULVHVHTIEjDtmNoZW4%3D>

Text: Horst Hornberger
 Fotos: Horst Hornberger, Susanne Kohns-



... des TuS Höchen

Senta und Ludwig Richter feierten den 90. Geburtstag

Im letzten Jahr konnten Senta und Ludwig Richter nach 65 gemeinsamen Ehejahren die Eiserne Hochzeit feiern. Im Juli dieses Jahres feierten beide im Abstand von drei Wochen ihren 90. Geburtstag. Der TuS Höchen gratulierte seinen beiden Ehrenmitgliedern zu ihren besonderen Ehrentagen. Beide sind sie Urgesteine des Vereins und in früheren Jahren aus dem Vereinsleben nicht wegzudenken. Senta Richter turnte schon als Kind im TuS Höchen, war lange Jahre als Übungsleiterin im Kinderturnen



und Frauenwartin im TuS Höchen tätig. Sie selbst besuchte über Jahrzehnte die Frauenturnstunde und ist auch jetzt immer noch in der Senioren-Fitnessstunde am Mittwochmorgen aktiv. Auch beim Sportabzeichen war sie immer ein nachahmenswertes Vorbild und wurde im Jahr 2017 vom Landessportverband aus Anlass der 50. Abnahme des Deutschen Sportabzeichens geehrt.

Ludwig Richter war in jungen Jahren beim Turner im TuS Höchen aktiv und spielte über lange Jahre Handball. Später hat er die frühere Trimm-Dich-Stunde über viele Jahre gemeinsam mit seiner Frau besucht. Aber auch im Vorstand des Vereins übernahm er Verantwortung. So leitete er einige Jahre die Handballabteilung und nach dem Tod seines Schwiegervaters Otto Sorg die Turnabteilung des TuS Höchen. Er gehörte über rund vier Jahrzehnte dem Vorstand des Vereins an. Er war dort immer ein wichtiger Ratgeber, dessen Stimme Gewicht hatte.

Schon in jungen Jahren waren Senta und Ludwig im Jahr 1953 aktive Teilnehmer des Deutschen Turnfestes im Hamburg. Dem folgten noch viele Deutsche Turnfeste, Landes- oder Gauturnfeste als aktive Teilnehmer oder später als interessierte Besucher. Auch bei vielen Vereinsfesten und Dorffesten waren die Jubilare über Jahrzehnte nicht wegzudenkende Helfer und Mitwirkende. Für ihre Verdienste um den TuS Höchen wurden beide zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Neben dem TuS Höchen gratulierten auch Pfarrerin Sabine Graf, Ortsvorsteherin Evi Scherer und eine Reihe anderer Vereine, in denen sie Mitglied sind, so der Pensionärverein, der Schützenverein, die Arbeiterwohlfahrt und die SPD. Für die zahlreichen Glückwünsche bedankten sich die beiden Jubilare ganz herzlich.

Horst Hornberger

TuS Höchen beim Gaukinderturnfest



Nach längerer coronabedingter Pause konnte der Tus Höchen in diesem Jahr wieder beim Gaukinderturnfest starten. Traditionell bestritten die Mädchen der Leistungsturnstunde einen 7-Kampf, bestehend aus 4 Geräteübungen an Boden, Reck, Schwebebalken und Boden. Danach ging es zum Sportplatz wo sie ihr Können beim Sprint, Weitsprung und Ballwurf unter Beweis stellen konnten. Unsere Jüngste, Marie Steimer, belegte mit beachtlichen 67,27 Punkten und einem Vorsprung von fast 7 Punkten in ihrer Altersklasse den 1. Platz.

Mia Agro belegte bei den 12-Jährigen den 2. Platz. Rosalie Frank (10 Jahre) wurde mit dem 3. Platz belohnt. In der gleichen Altersklasse kamen Ariana Fischer auf den 4. und Lilli Dostert auf den 5. Platz.

Für alle fünf Mädchen war es der erste Wettkampf und ich finde es toll, mit welchem Eifer sie in so kurzer Zeit die Übungen erlernt haben.

Auf dem Foto sind die teilnehmenden Mädchen mit ihren beiden Trainerinnen Sabine Sorg und Sophia Kohns zu sehen.

Text und Foto: Sabine Sorg

Forstbetrieb Dominik Matheis

Ihr zertifizierter Fachbetrieb aus dem Saarland

- Dienstleistungen in Land und Forst
- Baum- und Problemfällungen
- Baumstumpfentfernung
- Grundstücksrodung
- Gartenpflege



Mobil: 0160/ 8010404

Festnetz: 06826/9603977

E-Mail: info@forstbetrieb-dmatheis.de

Website: www.forstbetrieb-dmatheis.de

Saar Pfalz Straße 134

66450 Bexbach

Blau-Weiß beim SV



Am Freitag, dem 23. Juni, konnten Besucher in den Abendstunden am Sportplatz bunt geschmückte Tische sehen, ein Zelt war aufgebaut, es gab einen Getränkestand und es wurden Würstchen und Frikadellen angeboten. Fleißige Helfer*Innen waren mit den letzten Vorbereitungen beschäftigt. Dann war alles bereit für das Fest, und man wartete auf die Gäste. Und siehe da, nach und nach und doch in kurzer Reihenfolge kamen blau-weiß gekleidete Besucher an. Blau weiß, Fußballplatz... Was meinen Sie, wer das sein könnte? Nein, liebe Leserinnen und Leser, wenn Sie auf die Spieler von Hertha BSC getippt haben, liegen Sie knapp daneben. Auch wenn die 1. Mannschaft des SV in die Bezirksliga aufgestiegen ist und die 2. Mannschaft Vizemeister in der Kreisliga B wurde (an dieser Stelle hier ganz herzliche Glückwünsche für die tollen Erfolge!) wäre es wohl doch verfrüht, gleich mal gegen Hertha anzutreten. Des Rätsels Lösung ist etwas unspektakulärer, aber trotzdem ein Novum: es handelt sich bei den Blau-Weißen um die Sängerinnen vom MGV Höchen (ChoriFeen) und die Sankt Martin Singers des MGV Medelsheim, die gemeinsam einen Sängerschoppen ausrichteten und in blau-weißen Farben auftraten. Der SV hatte bei den Planungen seine Hilfe angeboten, sodass der Sängerschoppen am Sportplatz des SV stattfinden konnte. Der Abend stand daher ganz unter dem Motto „Musik verbindet“. Die Chöre waren für das Singen zuständig, Mitglieder des MGV und SV verkauften Getränke und Essen und Mitglieder des SV halfen beim Aufbau der Zelte, Tische und Bänke. Nach der Begrüßung der Besucher durch Judith Boßlet begann das musikalische Programm. Den Anfang machte ein gemeinsames Lied der beiden Chöre, anschließend wurde einzeln und zum Schluss wieder gemeinsam gesungen. Christina Kaiser, die Chorleiterin der beiden Chöre, führte humorvoll und teilweise doch hintergründig durch das Programm. Es wurde gesungen was das Zeug hält, und das in verschiedenen Sprachen, denn die Chöre hatten auch französische und englische Lieder im Repertoire. Leider kamen nicht so viele Gäste wie erhofft, aber trotzdem wurde es ein schöner Abend!

Das Wetter spielte mit, es war sommerlich warm, die Stimmung der Anwesenden gut, und vor, zwischen und nach den Liedbeiträgen gab es auch genügend Zeit für interessante Gespräche.

Ein herzliches Dankeschön an die beteiligten Vereine und deren Helfer und an die Gäste, die zum Sängerschoppen an den Sportplatz kamen!

Übrigens: Die ChoriFeen traten zusammen mit dem Chor aus Medelsheim beim Musiksommer auf dem Homburger Marktplatz auf und revanchierten sich für das gemeinsame Singen in Höchen durch die Teilnahme an einem Sängerfest am 09.07. in Medelsheim.

Text: Christine Planz

Fotos: Michael Göddel



im Vordergrund Christina Kaiser, die Chorleiterin der ChoriFeen

30 Jahre Maler Degel - 30 Jahre Handwerk

30 Jahre Leidenschaft und Liebe zum Beruf



Eine treffende Beschreibung des Familienbetriebs, der 1993 vom Geschäftsführer Achim Degel, damals aus der hauseigenen Garage heraus, gegründet wurde. In den vergangenen Jahren ist so einiges passiert - vom Umzug in den Saarpfalzpark, dem Einstieg von Betriebswirtin Petra Degel oder dem Start der 2. Generation durch Sohn Lukas, bis hin zur Vergrößerung der Büro- und Lagerflächen - können sie stolz auf ihre Entwicklung zurückblicken. Mit dem Augenmerk stets auf der Qualität ihrer Arbeit und ihren zufriedenen Kunden, steht der Name Degel jedoch für vieles mehr: „Wir machen uns stark für's Handwerk, denn das ist unsere Zukunft. Tradition trifft bei uns Innovation und Weiterentwicklung. Wir wollen aber auch als gutes Vorbild vorangehen, nicht nur, was unsere Arbeitsweise und Leistung angeht. Wir schätzen unsere Mitarbeiter sehr, ohne die die letzten 30 Jahre so nicht möglich gewesen wären“. Und diese Wertschätzung zahlt sich aus, denn so zählt der Betrieb aktuell 30 Mitarbeiter, darunter 3 Meister, 1 Betriebswirtin und 7 Lehrlinge. Insgesamt 42 Auszubildende begleitete Achim in den vergangenen Jahren erfolgreich bis hin zur Gesellenprüfung, einige darunter sind bis heute Teil des Teams.

Am 30. Juni wurde dementsprechend das 30-jährige Bestehen groß gefeiert. So lud die Firma rund 200 Gäste, darunter alle Mitarbeiter, Familien und Freunde, einige Kunden und Außendienstmitarbeiter zum Tag der offenen Tür ein. Es wurde mit Livemusik und gutem Essen auf den gemeinsamen Erfolg und Zusammenhalt angestoßen. Ein erfolgreicher Tag, an dem nicht nur zurückgeblickt wurde. „Wir möchten uns auf diese Weise bei all unseren Mitarbeitern, treuen Kunden, Lieferanten und nicht zuletzt unseren Familien und Freunden bedanken. Wir freuen uns auf alles, was die Zukunft noch bringt und wir gemeinsam auf die Beine stellen werden!“

Ela Thomas



Maler- und Verputzarbeiten
Vollwärmeschutz-Systeme
Fußboden-Verlegearbeiten

Geschäftsführer:
 Achim Degel
 Zur Bergehalde 9
 66450 Bexbach/Hochen

Tel: (06826) 80 03 78
 Fax: (06826) 80 38 4
 E-Mail: maler-degel@gmx.de

Gerne nehme ich als Ortsvorsteherin das Firmenjubiläum von Maler Degel zum Anlass, mal ganz offiziell ein großes Dankeschön auszusprechen für die so wertvolle Unterstützung für unser Dorf und unsere Dorfgemeinschaft. Sei es in Form einer finanziellen Unterstützung, so zum Beispiel beim Dorffest oder in Form von Materialien für die Vereine und Arbeitsgruppen. Vor einiger Zeit hat Achim das komplette Vereinsheim des OGV mit seinen Mitarbeitern neu gestrichen. Achim und Petra sind in fast allen Vereinen des Dorfes Mitglied und helfen dort in vielerlei Hinsicht. Oft sieht man die beiden auch beim Würstchenbraten oder Bierausschenken. Ganz frisch haben Achim und Petra uns die Materialien zur Renovierung des Vier-Arm-Brunnes im Brunneneck zugesichert. Wir sind natürlich überaus froh darüber, mit den beiden immer über ein Projekt und eine eventuelle Unterstützung sprechen zu können.

Vielen Dank!

Evi Scherer, Ortsvorsteherin



Die VdK-Familie feierte ihr Sommerfest



„Gemeinsam in die Zukunft“, so war der Slogan bei der Fusion der beiden Ortsverbände am oberen Höcherberg zum VdK-Ortsverband Höchen-Frankenholz im Jahre 2016. Dazu gehört natürlich auch „gemeinsam feiern“ und gemäß diesem Motto hatte der Ortsverband zum Sommerfest im Biergarten des Frankenholzer Bürgerzentrum eingeladen. Die Vorsitzende Andrea Nowack sprach bei der Begrüßung ihre Freude über den guten Besuch aus. Ihr besonderer Willkommensgruß galt u.a. dem VdK-Kreisvorsitzenden Landrat a.D. Clemens Lindemann, der Ortsvorsteherin von Höchen Eva-Maria Scherer und Vertretern des Ortsverbandes aus Bexbach. Bürgermeister Prech wie auch der Frankenholzer Ortsvorsteher Hatzlhoffer waren wegen anderer Termine entschuldigt. Clemens Lindemann wie auch Eva Maria Scherer sprachen Grußworte, letztere überreichte als Dankeschön für den Kuchenverkauf am Höcher Dorffest an den Ortsverband eine Spende. Für die Zukunft wünschten beide einen guten Erfolg für die weiteren wichtigen Aufgaben.

Den schönen geselligen Nachmittag bereicherten Kinder der AWO-Kindertagesstätte mit Liedvorträgen und auch Kaffee (gesponsert vom BZ-Wirt) und Kuchen sowie ein Abendessen (Schnitzel mit Pommes und Salat) waren die weiteren Grundlagen für ein gelungenes Fest. Ein herzliches Dankeschön der Vorsitzenden Andrea Nowack gilt allen, die zum guten Gelingen des Festes beigetragen haben, natürlich auch Peter mit seinem BZ-Team.

Beim VdK-Ortsverband Höchen-Frankenholz ist jetzt „Urlaubszeit“, weiter geht's am 21.09.2023 mit dem traditionellen Monatstreff im BZ.



Text: Manfred Barth
Fotos: Chistina Köhler

Pensionärverein Höchen informiert

Herzliche Einladung an die Mitglieder des Pensionärvereins Höchen zu einem gemütlichen Nachmittag im Bürgerzentrum Frankenholz.

Wann?

Am Mittwoch, den 23. August 2023, um 16.00 Uhr

Anmeldung bitte bis 15. August bei Ute Jost

Telefon: 06826-6853



Homburger ARTmosphäre – Tag der bildenden Künste am 26.08.2023

Mit Künstlern plaudern, ihnen bei der Arbeit über die Schulter schauen und sich selbst in ersten Pinselstrichen und Modellagen probieren. All das bietet am **Samstag, 26. August 2023 von 10.00 bis 17.00 Uhr** die Homburger ARTmosphäre als ernstzunehmende Konkurrenz zum Flair des Montmartre in Paris. Auch die Hobbykünstler um den Höcherberg nehmen mit mehreren Künstlern am Markt „ARTmosphäre“ in Homburg auf dem Christian-Weber-Platz teil. Berufs- und Freizeitkünstler aus Homburg, dem Saarpfalz-Kreis, der Region und sogar dem angrenzenden Frankreich bieten einen kunterbunten Überblick über ihr Schaffen. Unterschiedliche Stile und Techniken lassen Kunstwerke wie Zeichnungen, Portraits, Karikaturen, Aquarelle und Ölgemälde entstehen. Darüber hinaus findet man Kunsthandwerke, die nicht dem Mainstream entsprungen sind. Was versteht man unter Klöppel-, Recycling-, Textil- oder Filzkunst? Wie gestaltet man Fotografien, was ist Computerstickerei? All das ist neben darstellenden Künsten wie Pantomime und begleitende Musik eingebettet in das besondere Flair der historischen Homburger Altstadt. Neben dem Historischen Marktplatz, dem Ilmenauer Platz, dem Christian-Weber-Platz und der Eisenbahnstraße öffnen darüber hinaus viele Homburger Künstler ihre Ateliers und bieten dort einen Einblick in das künstlerische Schaffen vor Ort. Auch in diesem Jahr wird zur ARTmosphäre wieder eine umfangreiche Broschüre erscheinen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sandra Bauer

HASSANZADEH Immobilien



Vermarktung Ihrer Immobilie, egal ob Grundstück, Haus, Wohnung oder Gewerbeimmobilie.

Wir suchen stetig Häuser und Wohnungen für unsere Kunden.

Empfehlen Sie uns weiter! Wir zahlen Ihnen eine Prämie für erfolgreich vermittelte Immobilien.

Tel. 06841 – 189270
www.hassanzadeh.de



AUTOHAUS
WUNN GMBH
... seit über 50 Jahren!

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung
- Leasing und Finanzierung
- Waschanlage
- Reparaturen und Wartungen
- Klimageservice
- Reifenservice
- HU/AU Abnahme

Autohaus Wunn GmbH | Rathausstraße 64-66 | 66914 Waldmohr
Tel. 06373-3237 | info@autohauswunn.de
www.autohauswunn.de



Kinder - Sudoku

	5	9	3	7		1		
				4		5		7
7	2		8	5				4
			2			8		1
5	9	1				3	2	6
6		2	1					
8				3	4		5	9
9		7		2				
		5		1	9	4	7	



Demokratie geht uns alle an - vor und hinter der Kamera.

Ein Projekt des Fördervereins „Unser Höchen“

DEMOKRATIE GEHT UNS ALLE AN

WIR MACHEN MIT!

DIE PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE DES SAARPFALZ-KREISES

Gefördert vom **Adolf-Bender-Zentrum** im Rahmen des Bundesprogramms **Demokratie leben!**

Die Kreisverwaltung | Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Dieses Jahr ist unser Dorf Höchen ein Teil des Projekts „Demokratie leben!“. Im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie des Saarpfalz-Kreises wird dieses Projekt gefördert durch das Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend.

Um was geht es: Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren werden sich aktiv mit dem Thema Demokratie auseinandersetzen und gemeinsam einen fiktionalen Kurzfilm auf die Beine stellen.

Innerhalb des Projekts schlüpfen die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen in die unterschiedlichen Rollen vor und hinter der Kamera. Im Team wird eine Idee zum Thema „entwickelt und ausgearbeitet, das Drehbuch geschrieben und schließlich auch mit professioneller Technik gemeinsam gedreht. Und am Ende? Am Ende steht ein finaler Kurzspielfilm!

Ein Film, bei dem sich die Kinder und Jugendlichen aktiv und vor allem kreativ mit dem Thema Demokratie, modernen Medienwelten und Techniken und ihrer eigenen Welt auseinandersetzen.

Wer Interesse hat, dabei zu sein, kann sich gerne an Thomas Scherer wenden.

Projektstart wird September 2023 sein. Genauere Infos folgen.

E-mailkontakt: tscherer@wpfilms.de

Schreibwaren Gettmann

- > Schreibwaren
- > Büroartikel
- > Geschenkartikel
- > Glückwunschkarten
- > Tabakwaren
- > Zeitungen, Zeitschriften
- > Kopierservice DIN A4 + A3
- > Toto - Lotto

Ihr großes Fachgeschäft in Oberbexbach



Wir stellen Ihre **Materiallisten** zusammen!

Alle Schulen / Alle Klassen

Einfach bei uns im Geschäft abgeben und später stressfrei wieder abholen!

INTERNET HANDY TV PHOTOVOLTAIK STROM GAS



Strom *Arbeitspreis* *GP*
 35,30 Ct / kWh 15,27 € / mtl.

Gas *Arbeitspreis* *GP*
 10,39 Ct / kWh 12,20 € / mtl.

CLEVER 24 e.K. - Rathausstraße 55 - 66450 Bexbach - Tel: 0 68 26 / 960 68 04

Partner: Telekom, Vodafone, O2, 1und1, Freenet, ENBW uvm.



Zeltlager Jugendfeuerwehr Löschbezirk Höchen am TuS Sportheim in Höchen vom 30. Juni bis 02. Juli 2023

Am Wochenende von Freitag, den 30. Juni bis Sonntag, den 02. Juli 2023 führte die Jugendfeuerwehr des Löschbezirks Höchen mit insgesamt 10 Kindern und zahlreichen Helfern der Einsatzabteilung ihr diesjähriges Zeltlager am TuS-Sportheim in Höchen durch. Nachdem der Freitagnachmittag zum Zeltaufbau und Einrichten der Schlafplätze genutzt wurde, ging es gegen 18:30 Uhr zum Lagerfeuer, wo unser Küchenchef Michael Gaffga das Abendessen vorbereitet hatte, worauf die Jugendlichen sehnsüchtig warteten.

Am Samstag fand nach dem Frühstück die „Feuerwehr - Dorfrallye“ bei unbeständigem Wetter mit warmen Temperaturen um die 22 °C statt, ausgestattet mit erneut extra für das Zeltlager angefertigten Tragetaschen mit Proviant ging es im Dorf an verschiedene Geschicklichkeitsspiele aus dem Feuerwehrwesen, deren Urkunden zum Abschluss feierlich von der Löschbezirksführung und der Jugendfeuerwehrbeauftragten Alina Löhfeld an das Gewinnerteam überreicht wurden. Am Nachmittag kam die Ortsvorsteherin Evi Scherer vorbei und brachte Eis für alle mit. Als Dankeschön erhielt auch sie eine tolle Stoff-Tragetasche der Jugendfeuerwehr.

Beendet wurde der aufregende Tag mit einer ausgiebigen Nachtwanderung durch den schönen Höcher Wald. Im Anschluss ließ man den Tag mit Stockbrot am Lagerfeuer ausklingen.

Die Verantwortlichen der Jugendfeuerwehr Höchen danken allen Mitwirkenden und Helfern für die großartige Unterstützung zur Durchführung dieses Zeltlagers. Auch geht der Dank an den Forstbetrieb Mike Neu für die Grillholzspende und die Mediendesign Müller für die Erstellung der Tragetaschen. Ein weiterer großer Dank geht an den Küchenchef Michael Gaffga für die Verpflegung im Zeltlager.

Ihr seid spitze, vielen Dank dafür.

Dominik Nashan
Löschbezirksführer

Alina Löhfeld
Jugendfeuerwehrbeauftragte



Gemeinsame Waldbrandeinsatzübung mit dem Löschbezirk Homburg-Jägersburg



Am Freitag, dem 23.06.2023 übte man um 18:30 Uhr bei sommerlichen Temperaturen um die 28 Grad zusammen mit dem Nachbarlöschbezirk Homburg-Jägersburg. Auf dem Dienstplan stand das Thema „Wald- und Vegetationsbrand“ welches durch den Übungsleiter gut vorbereitet wurde. Als Übungsszenario wurde ein 200 qm Wald- und Vegetationsbrand in der Kohlstraße in Höchen zum Windpark Bexbach-Ottweiler (Gemarkung: Am Stein) im Bodenbereich angenommen.

Hier konnte auf die umfangreiche Beladung des Homburg 3/22 was das Thema Waldbrand angeht zurückgegriffen werden und auch verschiedene Lösch- und Abschirmmethoden ausprobiert werden. Auch der Bexbach 3/23 ist mit diversem Equipment zum Thema Waldbrand aufgerüstet worden und man konnte sich prima ergänzen.

Gerade bei den immer öfters auftretenden Wald- und Vegetationsbränden ein sehr wichtiges Instrument. Die Übung verlief sehr professionell und zielorientiert, was einen zeitnahen Löscherefolg zur Folge hatte. Eine wie immer sehr gute Zusammenarbeit der beiden Löschbezirke, welche nun noch weiter ausgebaut wird.

- *Eingesetzte Fahrzeuge in der Übung*
- ?? Bexbach 3/23 (TLF 16/25)
 - ?? Bexbach 3/45 (HLF 10/12)
 - ?? Homburg 3/22 (TLF 16/24 Tr)
 - ?? Homburg 3/42 (LF 8/6)
 - ?? Drohne LB Homburg-Jägersburg

Eure Feuerwehr Höchen

Nashan Dominik



Was ist das..? Unsere Rätselecke!

Seltsames, Unbekanntes, Wunderliches oder Erstaunliches!



Was ist das?
Foto eingesendet von Gerhard Weißler

Lösungsvorschläge an
die Redaktion der Glanquelle
redaktion@glanquelle.de
oder an
Willi Förster,
Tel. 06826-6503

Wir freuen uns auf
Ihre Einsendungen



Lösung des letzten Rätsels:
Was ist das?
Es ist eine Vorstufe der Libelle.
Eine Wassernymphe

Richtige Lösung von:
Marvin Haas, Andreas Anandel,
Gerhard Weißler

...und vielen Dank für's Mitmachen



Zur Person von
Marga Reidenbach
und ihren außergewöhnlichen sporlichen Erfolgen

den sie sich im Sommer mit Laufen vorbereitete. Dadurch wurde ihr Interesse am Langlaufen geweckt, und bereits 1987 absolvierte sie ihren ersten Marathonlauf, bei dem sie mit einer Zeit von 3:43 Stunden gleich die Norm für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften erfüllte. In der Folge nahm Marga an 25 Marathonläufen teil, bei denen sie über 15 Mal den Titel der Saarländischen Landesmeisterin errang, zuletzt 1997 und 1998 bei den Seniorinnen. Auch über die Distanz von 50 km war sie bei den Deutschen Meisterschaften auf das Podium gelaufen: 1996 wurde sie 3. im Gesamtklassensystem und 2. in der Altersklasse 45. Im Winter betätigte sich Marga weiterhin im Skilanglauf und belegte bei den Weltmeisterschaften der Seniorinnen in den Jahren 1994 bis 1997 jeweils eine Platzierung unter den ersten 10! Zu erwähnen ist hierbei, dass diese Wettbewerbe in Italien, Kanada und Finnland ausgetragen wurden! Mit ihrer überragenden Form nahm sie quasi im „Vorbeigehen“ die Saarländertitel in der offenen als auch Altersklasse mit.

Das ist jetzt nur die Kurzbilanz ihrer sportli-



Marga und Friedel sind beidrr ssehr erfolgreich im Skilanglauf

gemeinsam mit 2 Läuferinnen der Lauftrefffreunde Marpingen Platz 1 der Deutschen Meisterschaft (1995), nach einem 3. Platz im Jahr 1992! Es stellt sich natürlich die Frage: wie erreicht man solche herausragenden Leistungen? Marga begann zunächst 1980 mit dem Radfahren beim RV „Blitz“ in Oberbexbach mit der Teilnahme an Radtouristikveranstaltungen, mit einer Distanz von 100 km auch schon herausfordernd. Im Winter sattelte sie um auf Skilanglauf, auf



Ein unvergesslicher Augenblick für Marga: der Zieleinlauf am 30.04.1995 beim 100 km Lauf in Pfalzgrafenweiler

chen Erfolge. Eine Vielzahl von Urkunden, Pokalen und Plaketten von Veranstaltungen sowohl auf internationaler als auch nationaler Ebene ziert einen der Kellerräume ihres Hauses, und sie ist nach wie vor sportlich unterwegs: es wird täglich mit Ehemann Friedel und 2mal wöchentlich mit einer Gruppe gewalkt, dazu werden jährlich 2500 km Rad gefahren, bis vor 2 Jahren hat sie täglich (!) mit Lauffreundinnen aus Waldmohr 10 km gejoggt.

Man kann es nur erahnen, welcher Zeitaufwand für das Training und die Vorbereitungen für die Wettbewerbe erforderlich war; das kann nur funktionieren, wenn der Lebenspartner „mitspielt“. Und das war mit Friedel die Idealbesetzung, er ist selbst passionierter Ausdauersportler und hat ihr den Rücken freigehalten, z.B. etwa durch ein ausgeklügeltes Laufschuh-Management. Und nicht zu vergessen sind jährliche Gesundheits-Checks bei Dr. Kindermann, dem vielleicht bekanntesten Sportmediziner Deutschlands. Damit ist es zu erklären, dass es nie eine Verletzung gab, alle Gelenke sind noch im „Originalzustand“, was bei Ausdauersportlern dieses Kalibers die Ausnahme ist. Ja, liebe Leserinnen und Leser, mit welchem Superlativ kann man eine solche Bilanz – in 2 Disziplinen! - bewerten? Greifen Sie in ihr persönliches Repertoire und sagen Sie Marga Ihre Bewertung, wenn Sie sie treffen. Ich fasse mich kurz und sage: Chapeau, Marga! Und jetzt noch eine Bitte an die Enkelsöhne: Es wäre für uns interessant, einmal auszurechnen, wie viel Male Marga die Erde umrundet hat.

Text und Fotos:
Christoph Missy

Grubenwege Höcherberg werden um Haldenschleife Schacht III erweitert



Die Arbeitsgruppe „Natur um Höchen“ traf sich auf der Bergehalde der ehemaligen Grube Schacht III zu einem Arbeitseinsatz. Dabei wurden umgestürzte Bäume beseitigt, die den Aufstieg zur Halde behindern.

Mit dem Slogan Saarland – Wanderland bemüht sich das Saarland um die Förderung des Fremdenverkehrs. Dafür wurden in den letzten Jahren in verschiedenen Regionen des Landes neue Wanderwege angelegt, vorhandene Wanderwege neu markiert und teilweise als Premiumwege zertifiziert.

Auch in Höchen gibt es zur Zeit Bemühungen, die vier bereits bestehenden Wanderwege Grubenweg Nordfeld, Höcher Grubenweg, Grubenweg Schacht III und den Grubenweg Frankenholz als übergeordneten Themenwanderweg „Grubenwege Höcherberg“ zusammenzufassen, der in seiner gesamten Länge von ca 22 km als Ganzes oder beliebig kombiniert in Teilabschnitten erwandert werden könnte. Die herausragenden Aussichtspunkte Höcherbergturm und die Bergehalde Schacht III wären bei diesem Konzept die attraktiven Höhepunkte für die Wanderer.

Der Vorschlag, die höchstgelegene Bergehalde Deutschlands begehbar zu machen, wurde bei früheren Höcher Dorfgesprächen durch Thomas Klein formuliert und er fand die Zustimmung fast aller Anwesenden. Thomas Klein ist in Höchen aufgewachsen und wohnt heute in Frankenholz. Als „Wegepate“ betreut er die bereits vorhandenen Grubenwege. Zu den Aufgaben der ehrenamtlich tätigen Wegepaten gehört die Qualitätssicherung von Wanderwegen. Insbesondere überwachen sie deren sichere Begehbarkeit und die korrekte Markierung der ihnen anvertrauten Wege. Die beim Kreis angesiedelte Saarpfalz-Touristik unterstützt und fördert die Realisierung des neuen Wanderwegs.

Bis die Bergehalde Schacht III für Wanderer freigegeben werden kann sind aber noch eine Reihe von Aufgaben zu erledigen:

- Der Zugang vom Grubenweg Schacht III zur Halde muss von querliegenden Bäumen geräumt werden,
- Am Steilhang müssen einige Treppenstufen angelegt werden,
- Die Halde muss beschildert werden,
- Auf der Halde sollen ein Picknickplatz angelegt und Bänke aufgestellt werden,
- Für die geplanten Sichtschneisen sind Freischnitte nötig.

Die anstehenden Arbeiten sollen durch die Firma AQuis GmbH (Arbeit und Qualifizierung im Saarpfalz-Kreis) und durch den SaarForst durchgeführt werden.

Die Arbeitsgruppe „Natur um Höchen“ hat sich kürzlich unter der Leitung von Thomas Klein an der Bergehalde Schacht III zu einem Arbeitseinsatz getroffen. Dabei wurde ein Teil der umgestürzten Bäume auf dem Weg zur Halde beseitigt.

Zur Koordinierung der Maßnahmen ist im September ein Ortstermin mit den beteiligten Stellen (Saarpfalz-Touristik, Saarpfalz-Kreis, Stadt Bexbach) geplant.

Die Einbindung der Bergehalde als letztes nennenswertes Relikt der Grubenanlage Schacht III in das neue Wegekonzept wird sicherlich die touristische Attraktivität der Höcherberg-Region steigern. Wanderer können dann noch mehr über die Bergbaugeschichte auf dem Höcherberg erfahren.

Text: Karl-Heinz Weckler, Fotos: Annett Ewen



Mit der Motorsäge fällt Ralf Junker schiefhängende und teilweise umgestürzte Bäume.



Foto: Christoph Missy

Die Redaktion der
Glanquelle und der
Förderverein
„Unser Höchen“
wünschen
SCHÖNE FERIEN

Höcher Kirmes
vom
8.-11. September



Termine aus der katholischen Pfarrgemeinde

05. August	18.30 Uhr	Heilige Messe in Frankenholz
06. August	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in Frankenholz auf dem Festplatz
12. August	18.30 Uhr	Heilige Messe in Höchen
13. August	10.00 Uhr	Heilige Messe in Frankenholz
19. August	18.30 Uhr	Heilige Messe in Frankenholz
26. August	17.00 Uhr	Heilige Messe in Höchen
27. August	10.00 Uhr	Heilige Messe in Frankenholz
02. September	17.00 Uhr	Heilige Messe in Höchen
03. September	10.00 Uhr	Heilige Messe in Frankenholz



Termine aus der protestantischen Kirchengemeinde

06. August	10 Uhr ök. Gottesdienst auf dem Dorfplatz in Frankenholz zum Dorffest
13. August	9 Uhr Gottesdienst in der prot. Christuskirche in Oberbexbach 10 Uhr Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen
20. August	9 Uhr Gottesdienst in der prot. Christuskirche in Oberbexbach, Prädikant Lehmann
27. August	9 Uhr Gottesdienst in der prot. Christuskirche in Oberbexbach, Prädikant Lehmann 10 Uhr Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen, Prädikant Lehmann
03. September	10 Uhr Gottesdienst im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz, Dekan i.R. Oberkircher

Impressum

Gegründet: 2008
Auflage: 1000
Herausgeber: Förderverein „Unser Höchen“ e.V.
Vorsitzende: Eva-Maria Scherer
Websweilerstraße 9, 66450 Bexbach-Höchen
Vorsitzende: Angela Hirsch
Dunzweilerstraße 34, 66450 Bexbach-Höchen
Redaktion: Karl-Heinz Weckler, Eva-Maria Scherer, Willi Förster
Michael Nieder, Rita Kolckhorst, Angela Hirsch
Scherer
Satz: WIRmachenDRUCK GmbH, 71711 Murr
Druck: redaktion@glanquelle.de
Redaktion: inserate@glanquelle.de
Inserate: www.glanquelle.de
Internet: IBAN: DE89 5945 0010 1011 6146 31
KSK Saarpfalz: IBAN: DE15 5919 0000 1300 1160 07
Bank1Saar:



Redaktionsschluss
für die Ausgabe
September 2023
ist am **15. August**